

Reflexion über den GIS-Workshop am GIS Day

Der Workshop zum Thema "*Mit Ortungsdaten die Welt erkunden: Wanderungen visualisieren mit BERGFEX*" war ein voller Erfolg. Insgesamt hatten wir sechs Gruppen von Schüler:innen, zwei davon mit jeweils 8-12 Teilnehmer:innen. Ich war positiv überrascht, wie engagiert und interessiert die Schüler:innen an der Thematik waren. Viele haben sich mit den gestellten Aufgaben intensiv auseinandergesetzt und auch spannende Fragen gestellt.

Das Konzept, das Jan Teufl und ich gemeinsam ausgearbeitet haben, funktionierte reibungslos. Besonders die Aufteilung in Gruppen – eine mit technologischem Fokus und eine mit analogen Karten – ermöglichte es, unterschiedliche Lerntypen anzusprechen. Auch die vorbereiteten Fragen (z. B. zu Höhenprofilen und Wanderouten) haben das Verständnis für geografische Zusammenhänge gefördert und gut funktioniert. Mein Highlight war zu sehen, wie schnell die Schüler:innen bei der digitalen Gruppe mit Google Earth zurechtkamen und wie kreativ die analoge Gruppe mit den Papierkarten gearbeitet hat. Die Präsentation der Ergebnisse zeigte, dass sie nicht nur die Inhalte verstanden hatten, sondern auch Spaß daran hatten, diese zu entdecken.

Die Zusammenarbeit mit meinem Partner Jan Teufl war ausgezeichnet. Wir konnten uns aufeinander verlassen und haben uns gut ergänzt. Insgesamt hat der Workshop meine Erwartungen übertroffen, und ich nehme aus dieser Erfahrung mit, dass praxisorientierte Themen in der Geographie bei Schüler:innen besonders gut ankommen.